



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Die Weiber von Reddnitz**

**Forster, Friedrich**

**1937-04-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 278

Mittwoch, den 21. April 1937

Miete M Nr. 23  
I. Sondermiete M Nr. 12

## Die Weiber von Redditz

Lustspiel in drei Aufzügen (7 Bildern) von

Friedrich Forster

Regie: Hans Becker

Personen:

Cicero August von Redditz, Gutsherr in Kirschberg		Karl Marx
Cecilie, seine Frau in zweiter Ehe . . . .		Elisabeth Stieler
Elisabeth Charlotte, seine Tochter aus erster Ehe . . . . .		Marta Bangs
Olympia von Redditz, Ciceros Schwester . . . .		Lene Blankensfeld
Erasmus Trebonius . . . . .		Joseph Rentert
Euglesia Trebonius . . . . .		Hermine Kiegler
Emil Trebonius, ihr Sohn . . . . .		Heini Handschumacher
Zitter, Schulmeister . . . . .		Ernst Langhein
Schmiedsmar	} Burschen aus der Herrschaft Kirschberg	Karl Hartmann
Weberkarl		Hermann Ullmer
Müllerhans		Georg Zimmermann
Ahlerströbe		Armas Sten Fühler
Kramerlung		Rubi Kiegler
Hörstermichel		Theo Maier
Georg Becker . . . . .		Erwin Linder
Babett, Beschließerin in Redditz . . . . .		Lucie Rena

Im Schlesiſchen 1812

In der Kirche und im Kirschberger Gutshof, bei Trebonius, im Riesengebirge

Burschenstube und Apfelmammer im Schloß Redditz

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Hans Wenl

Pause nach dem 5. Bild

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende nach 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.